

# Amtsblatt

des Landkreises Hildburghausen  
mit Informationen aus dem Landkreis



15. Jahrgang 10/2016

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 10 · 4. Juni 2016



## AKTIONSTAG „KUNTERBUNT“

Ein Nachmittag für Familien, Eltern & Kinder mit buntem Rahmenprogramm, jeder Menge Spiel & Spaß.

**SA, 11.06. | 15-21:30 UHR**  
LANDRATSAMT HILDBURGHAUSEN, WIESENSTRASSE 18

     

## HEUTE MIT:

Deutsche Straßen-  
Radmeisterschaften  
2016: Helfer  
gesucht! → S. 7

Ämterserie:  
Das Naturhistorische  
Museum Schleusingen  
stellt sich vor → S. 5

Das Programm zum Aktionstag „Kunterbunt“ finden Sie im Internet  
[www.landkreis-hildburghausen.de](http://www.landkreis-hildburghausen.de) unter -> Aktuelles





# Amtlicher Teil

15. Jahrgang · Ausgabe 10/2016 · 04.06.2016



## Aufforderung zur Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren zur Übertragung von Leistungen der Jugendhilfe gemäß § 11 Offene Jugendarbeit

Der Landkreis Hildburghausen ermittelt im Rahmen einer Interessenbekundung geeignete Projektträger für die Leistungserbringung der Offenen Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII

### Gegenstand der Interessenbekundung

Im Rahmen der Interessenbekundung sollen Projektträger ermittelt werden, die Konzeptionen für ein professionelles Angebot in der Kinder- und Jugendarbeit entwickeln, welches den Erziehungs- und Bildungsauftrag durch sozialpädagogische Ansätze, Methoden und Hilfen ergänzt und unterstützt.

Insbesondere sollen Leistungen der Jugendarbeit als auch der Jugendsozialarbeit mit Sozialraumorientierung erbracht werden. Der Schwerpunkt der Aufgaben liegt in der Bereitstellung, Förderung und Unterstützung präventiver sowie alltagsorientierter Angebote für Kinder und Jugendliche im Landkreis Hildburghausen.

### Zielstellungen

Die offene Kinder- und Jugendarbeit stellt jungen Menschen Leistungen zur Förderung ihrer Entwicklung zur Verfügung. Sie soll junge Menschen zur Selbstbestimmung, zu gesellschaftlicher Mitverantwortung sowie zu sozialem Engagement befähigen.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit orientiert sich an den sozialräumlichen Bedingungen und Lebenswelten der Zielgruppen und befähigt sie, ihren Sozialraum mitzugestalten.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit unterstützt die Entwicklung junger Menschen zu demokratischen Handeln.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit leistet Bildungsarbeit im Kontext der örtlichen Bildungslandschaften.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit ist integrierter Bestandteil der kommunalen Infrastruktur.

### Anforderungen

Die Leistung soll von einem anerkannten Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII erbracht werden. Der Träger soll nachweislich Erfahrungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit haben. Zudem sollte er über Erfahrungen in der Verwaltung öffentlicher Zuwendungen verfügen.

Die Koordination sowie fachliche Begleitung obliegt dem Jugend- und Sozialamt. Die Beschäftigten müssen sich für die Aufgaben nach ihrer Persönlichkeit eignen und den Vorgaben des Fachkräftegebotes entsprechen.

Zu den Fachkräften gehören:

Diplomsozialarbeiter, Diplomsozialpädagogen, Erziehungswissenschaftler und Diplompsychologen. Dies gilt auch für die im Rahmen der Umsetzung des Bologna-Prozesses entstandenen und mit vorgenannten Abschlüssen vergleichbaren Bachelor- bzw. Master-Abschlüsse. (Beschluss des LJHA vom 4. Juni 2012)

Interessierte können bis zum 10.07.2016 detaillierte Angaben in einem Leistungskatalog (Vergabe über Leistungsinhalte, Leistungsumfang und Finanzierung) unter folgender Adresse einholen:

Landratsamt Hildburghausen  
Frau Bieberbach  
Jugend- und Sozialamt  
Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen  
Tel.: 03685 445 444  
Mail: [bieberbach@lahbn.thueringen.de](mailto:bieberbach@lahbn.thueringen.de)

Um ihr Interesse zu bekunden, müssen die Bewerber bis zum 31.08.2016 eine aus dem Leistungskatalog entwickelte Konzeption in



einem verschlossenen Umschlag an o.g. Adresse einreichen.

Im Abschluss an das Interessenbekundungsverfahren ist beabsichtigt, mit den interessierten Bietern in ein nachfolgendes freihändiges Verfahren gemäß § 3 Abs. 5 VOLIA einzutreten.

### Verfahren

Nach Eingang, Sichtung und aller fristgerecht eingegangenen Bewerbungen werden diese nach fachlicher Wertung dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorgestellt.

### Termine

Einholung detaillierter Informationen ab: 13.06. – 10.07.2016

Abgabe der Konzeption bis: 31.08.2016

Entscheidung und Beschluss des Jugendhilfeausschusses bis: 30.09.2016

Vertragsbeginn: 01.01.2017

Das Landratsamt Hildburghausen behält sich vor, mit den Bewerbern auf Basis der Bewerbungen Verhandlungen zu führen.

gez:  
*Dirk Lindner*  
Amtsleiter Jugend- und Sozialamt

## Ende des amtlichen Teiles

### IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen  
Telefon (0 36 85) 4 45-1 08

Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen  
Verlag & Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG · In den Folgen 43  
98704 Langewiesen · [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de) · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Deckert · Kirchstraße 11 · 98673 Schwarzbach  
Tel.: (03 68 78) 6 05-12 · Mobil: 01 62/3 70 90 02

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: [www.landkreis-hildburghausen.de](http://www.landkreis-hildburghausen.de)

Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig

Redaktionsschluss für die nächsten

3 Ausgaben: Samstag, 18.06.2016

Samstag, 09.07.2016

Samstag, 23.07.2016

Redaktion: Landratsamt Hildburghausen

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.

Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen!  
- ISSN 1439-2879

Redaktionsschluss:

Donnerstag, 09.06.2016

Donnerstag, 30.06.2016

Donnerstag, 14.07.2016

## Letzter Schultag für den Hausmeister



Am 29. April 2016 verabschiedeten Schüler, Personal und Lehrerschaft den Hausmeister, Herrn Norbert Schönstein, mit einem großen Appell auf dem Schulhof der Joliot- Curie- Regelschule Hildburghausen mit Liedern, Gedichten und originellen Geschenken, die so manche Anekdote aus dem lebhaften Alltag eines Hausmeisters offenbarten. Der amtierende Schulleiter, Herr Hörnlein, würdigte die Arbeit und die Persönlichkeit Norbert Schönsteins als gewissenhaften und einsatzbereiten Mitarbeiter, der das Berufsbild des Schulhausmeisters stets ausgefüllt und übertroffen hatte. Im historischen Gebäude der Joliot- Curie-

Schule sorgte er in den zurückliegenden Jahren für einen reibungslosen technischen Schulbetrieb. Die Steuerung der Anlagen, Erfüllung und Überwachung der Betreiberverantwortung sowie die Herstellung der Ordnung und Sauberkeit an der gesamten Liegenschaft waren nur einige Aufgaben, welche es mit gleichbleibender Selbstverständlichkeit für ihn zu erfüllen gab. Mit seiner Berufserfahrung als gelernter Elektromechaniker lohnte es sich, die Qualifizierung zum Meister der Instandhaltung zu erlangen. Ausgerüstet mit diesen Fähigkeiten konnte er in seinen Hausmeisterjahren alle Aufgaben und Probleme bewältigen.

Während der Verabschiedungszeremonie und dem liebevollen Programm strahlten den Anwesenden der Respekt und die Sympathie der Schüler dem Hausmeister gegenüber entgegen.

Sein Nachfolger, der erfahrene Schulhausmeister Herr Michael Steinmann, bat um das Paar Schuhe seines Vorgängers, damit er gut in dessen Fußstapfen treten könne. Grüße und Dank von seinem Arbeitgeber sowie die besten Wünsche für den nun folgenden, wohl verdienten und sicher ausgefüllten Ruhestand überbrachten Vertreter des Landratsamtes und des Betriebsrates mit Blumen und anerkennenden Worten.

## „KUNTERBUNT“ – Aktionstag des Landratsamtes Hildburghausen

In Anlehnung an den Aktionstag „Rund ums Kind“ im Juni 2015 findet **am 11. Juni 2016 in der Zeit von 15.00 – 21.30 Uhr** wieder eine Präventionsveranstaltung im **Landratsamt Hildburghausen** statt. In diesem Jahr steht der **Familien- Aktionstag** unter dem **Motto „Kunterbunt“**.

Verschiedene Koordinierungsstellen des Landratsamtes Hildburghausen haben sich zusammengeschlossen und einen Nachmittag der besonderen Art für Sie organisiert.

An zahlreichen Beratungsständen möchten wir mit Ihnen, als Bürger unseres Landkreises ins Gespräch kommen und Ihnen unsere Unterstützung anbieten. Wie ermöglichen Ihnen einen bunten Informations- und Erfahrungsaustausch zu den Themen Entwicklung und Förderung ihres Kindes, Ernährung, körperliche und psychi-

sche Gesundheit, Demokratie und Toleranz, Migration und Integration sowie ehrenamtlichem Engagement und vielem mehr. Es erwartet Sie ein kurzweiliges Rahmenprogramm mit jeder Menge Spiel und Spaß. So präsentiert sich die Polizeiinspektion mit der Jugendverkehrsschule. Hier können Sie sich bei Einzelattraktionen wie einem Rollenparcours oder einer „Toten Winkel“ Simulation ausprobieren.

Weitere Aktionsstationen sind durch Bogenschießen, Kinderschminken, 1. Hilfe - Übungen des DRK am Kind oder die T- Wall der Barmer GEK geboten.

Die musikalische Unterhaltung übernehmen in diesem Jahr u. a. die Trommler der Kreismusikschule Hildburghausen, das Kinder- und Jugendorchester des Blasmusikvereins Singertal, die Schülerband des Gymnasiums Georgianum sowie der Kin-

derchor der Grundschule Eisfeld. Die Kinder des AWO Kindergartens Hildburghausen sowie die Schülerinnen und Schüler der Albert- Schweitzer- Förderschule präsentieren sich mit einem bunten Bühnenprogramm.

Einen unterhaltsamen Ausklang am Abend gestaltet die Band „3st Ich Kite“ aus Eisfeld mit ihrem Auftritt von 20.00- 21.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Alle Interessierten, ob klein oder groß, jung oder alt, sind herzlich eingeladen.

Das Organisationsteam des Landratsamtes Hildburghausen freut sich auf Ihren Besuch!

➤➤➤ Das Programm hierzu finden Sie auf der nächsten Seite ➤➤➤

# PROGRAMM

Moderation: Ali Fröhlich

15:00 - 18:00 Uhr

- ▶ Eröffnung durch Hauptamtlichen Beigeordneten des Landkreises Hildburghausen, Herrn Helge Hoffmann sowie der „Drums & Percussion“-Gruppe der Kreismusikschule „Carl Maria v. Weber“ Hildburghausen
- ▶ Musikalische Darbietung des AWO-Kindergartens „Tausendfüßler“ Hildburghausen
- ▶ Musikalische Darbietung der Albert-Schweitzer-Förderschule Hildburghausen
- ▶ Schülerband des Gymnasiums Georgianum Hildburghausen
- ▶ Grundschule Eisfeld - Auftritt mit Kinderchor & „Drums Alive“
- ▶ Blasmusikverein Singertal e.V. Themar

18:00 - 21:30 Uhr

- 18:00-20:00 Uhr Samba-Gruppe „Tucuruí“
- 20:00-21:30 Uhr „3st Ich Kite“ Band aus Eisfeld

## BERATUNGSSTÄNDE

Alle Netzwerkpartner präsentieren sich.

- ▶ Hildburghäuser Bildungszentrum e.V. (HBZ)
- ▶ Diakonisches Werk Henneberger Land e.V. mit
  - Schwangerschaftsberatung
  - Interdisziplinäre Frühförderung
  - Kinder- und Jugendschutzdienst
  - Flexible Ambulante Hilfen
- ▶ Gesundheitsamt
- ▶ Trägerwerk Soziale Dienste
- ▶ AWO Erziehungsberatungsstelle
- ▶ IGN- Intergeneratives Nachbarschaftszentrum
- ▶ BINKO Frauenkommunikationszentrum
- ▶ Psychosoziales Netz Hildburghausen
- ▶ Ehrenamt
- ▶ AWO Migrationsberatung
- ▶ Jugend- und Sozialamt mit
  - Unterhalt
  - Elterngeld
  - Allgemeiner Sozialer Dienst
  - KITA-Fachberatung
  - Koordinationsstelle Kinderschutz und Frühe Hilfen / Elternberatung
- ▶ Amt für Migration
- ▶ Kreisvolkshochschule

**Für das leibliche Wohl  
ist selbstverständlich  
bestens gesorgt.**

## AKTIONSSTÄNDE

- ▶ Polizei mit Jugendverkehrsschule
- ▶ Hüpfburg
- ▶ Spielmobil
- ▶ Glücksrad
- ▶ Bogenschießen
- ▶ Kinderschminken / Bastelstraße
- ▶ Kreisjugendfeuerwehr mit Feuerwehrauto, Kübelspritze, Knotengestell, Schlauch ausrollen, Feuerwehrquiz
- ▶ Flohmarkt mit Spendenaktion für das Kinderhospiz Mitteldeutschland
- ▶ Bergwacht & DRK mit 1. Hilfe am Kind
- ▶ T-Wall der Barmer GEK
- ▶ Alkoholfreie Cocktailbar/ Smoothies
- ▶ Versorgung durch den Kreisjugendring

**DAS LANDRATSAMT VERTRETEN DURCH DAS JUGEND- UND SOZIALAMT  
SOWIE DAS AMT FÜR MIGRATION FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!**

## ■ Serie – Die Ämter des Landratsamtes stellen sich vor

### Das Naturhistorische Museum Schloss Bertholdsburg Schleusingen



Schloss Bertholdsburg Schleusingen

„Die wichtigste Aufgabe des Museums ist es, seine Sammlungen für die Zukunft zu bewahren und sie mit Hilfe von Forschung, Bildungsarbeit, Dauer- und Sonderausstellungen sowie Sonderveranstaltungen für die Entwicklung und Verbreiterung von Wissen zu nutzen“ (ICOM-Code von 2001, Ziffer 2.9, Internationale Museumsorganisation).



Schloss Bertholdsburg – das älteste Residenzschloss Thüringens – ist das Wahrzeichen der Stadt Schleusingen. Zwischen 1226 und 1232 unter Poppo VII. von Henneberg erbaut, war die Burg über drei Jahrhunderte bis 1583 Sitz und Residenz der bedeutenden Grafen von Henneberg. Von Berthold VII., auch der Weise genannt, erhielt die Burg ihren Namen. Nach dem Aussterben der Henneberger 1583 diente die Bertholdsburg als sächsischer, nach 1815 als preußischer Verwaltungssitz.

Seit über 80 Jahren beherbergt das Schloss ein Naturhistorisches Museum, dessen Kernaufgaben das **Sammeln – Bewahren – Forschen – Ausstellen/Vermitteln** sind. Die Gesamtfläche des Museums beträgt 3.117 m<sup>2</sup>, davon nehmen die Ausstellungen etwa 2/3 und die Magazine, Werkstätten, Lager, Bibliotheken und die Verwaltung zusammen etwa 1/3 dieser Fläche ein. Mit etwa 100.000 Objekten im Sammlungsbestand liegt das Museum im Vergleich mit anderen Thüringer Museen im guten Mittel.

Bedeutsam sind die authentisch präsentierten „Inhalte“ mit naturkundlicher und regionalgeschichtlicher Ausrichtung.

Hauptaugenmerk gilt den ständigen Ausstellungen:

#### „Auf den Spuren unserer Umwelt – 300 Millionen Jahre Thüringen“

Die Gestaltungsidee ist, unser heutiges Landschaftsbild von seinen erdgeschichtlichen Wurzeln her zu vermitteln, also das Werden und Vergehen von Landschaften der Erdgeschichte sowie der Jetztzeit mit den Mitteln einer modernen musealen Ausstellung zu präsentieren. Eine Zeitreise durch urgeschichtliche Landschaften mit Baumfarnen, Sauriern, Haifischen und Urelefanten, bis hin zu heutigen Lebensräumen Thüringens, die man hören, riechen, sehen und begreifen kann.

Den Höhepunkt dieser Dauerausstellung bilden die 5 - 6 m langen Skelette Südtüringischer Dinosaurier, die in trauer Gesellschaft mit ihren jüngeren Verwandten Tyrannosaurus rex und der „Gefährlichen Kralle“ sowie einem lebenden „Saurier“ im Dinosauraal vereint sind.



Dinosauriersaal

#### „Minerale – Faszination in Form und Farbe“

Etwa 1.300 Minerale, die geologische Entwicklung und der Bergbau Thüringens werden hier gezeigt. Ein besonderer Höhepunkt dieser neuen Ausstellung ist das Edelsteinkabinett. Das Naturhistorische Museum Schloss Bertholdsburg Schleusingen besitzt mit der Edelstein-Sammlung des Meininger Herzogs Anton Ulrich eine europaweit einzigartige Kollektion historischer Achate und Jaspise. Anziehungspunkte dieser Ausstellung sind außerdem die Nachgestaltung eines Bereiches der „Bleßberghöhle“ mit originalen, honiggelben Tropfsteinen und multimedial knapp 100 sensationellen Höhlen-Bildern. Im 2. Teil der mineralogischen Ausstellung steht die Präsentation des Bergbaus nach Gold und anderen Erzen sowie Mineralen in Thüringen im Mittelpunkt.



Mineralsammlung mit Amethyst aus Brasilien

#### „Burg- und Regionalgeschichte“

Die Geschichte der Henneberger Grafen und ihres Residenzschlosses, der „Bertholdsburg“, aber auch die historische Papierherstellung, die Tradition des Buchdrucks in Schleusingen sowie Handwerk und Lebensweise in einer hennebergischen Kleinstadt werden am Beispiel Schleusingens in dieser Exposition veranschaulicht. Die Neugestaltung dieser Ausstellung ist in Vorbereitung.



Herkulesaal mit Ritterrüstung

#### Sonderausstellungen

Zu den Dauerausstellungen kommen noch wechselnde Sonderausstellungen. Am 22.05.2016 beginnt die bis 26.02.2017 gezeigte **Sonderausstellung „Verborgene Schätze der Hennebergischen Gymnasialbibliothek“**, in der Handschriften – Fr-



her Buchdruck - Leichenpredigten und vieles mehr der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Von der Entwicklung der Schrift bis hin zur mittelalterlichen Handschrift sowie zu seltenen Büchern des 16./17. Jahrhunderts führt der Ausstellungsrundgang. Neben Drucken von Hermann Hamsing, dem ‚Erstdrucker‘ Schleusingens im Jahre 1555, haben die noch älteren Inkunabeln die Zeit überlebt. Inkunabeln sind Früh- oder Wiegendrucke von den Anfängen des Buchdrucks bis 1500. Diese bestechen durch teilweise prachtvoll verzierte Initialen, den Anfangsbuchstaben der Texte. Diese Sonderausstellung zeigt erstmals einige dieser bibliophilen Kostbarkeiten im Original und auf dem Bildschirm - eine Symbiose von den Anfängen des Buchdrucks bis zur modernen Präsentationstechnik in digitaler Form.

Zu den tragenden Säulen der Museumsarbeit gehören schließlich noch die **Sammlungen** und **Forschungen**, die kurz umrissen werden sollen.

Zum wertvollsten Schatz der **regionalgeschichtlichen Sammlungen** gehört die Hennebergische Gymnasialbibliothek mit einem Altbestand von annähernd 5.000 Bänden. Den Grundstock zu dieser Bibliothek legte der letzte Henneberger Graf Georg Ernst (1511-1583) mit seiner Privatbibliothek. In den weiteren regionalgeschichtlichen Sammlungen sind über 3.000 Objekte registriert. Neu dazugekommen ist der sogenannte **„Henneberger Münzschatz“** mit wertvollen Münzen, besonders aus der Frühzeit der Henneberger.

Alle größeren **naturkundlichen Sammlungen** Südthüringens werden seit 1988 im Schleusinger Museum magaziniert und betreut. Es sind knapp 100.000 naturwissenschaftliche Objekte. Die Biologische Sammlung umfasst ca. 10.000 Objekte, z.B. aus dem Naturalienkabinett der Meininger Herzöge und der Sammlung der Forstakademie Dreißigacker. Außerdem gehören wirbellose Tiere, Insekten, Vögel und deren Eier dazu. Aus naturwissenschaftlicher Sicht besonders wertvoll ist die geologische Sammlung. Das sind ca. 60.000 Minerale, Gesteine und Fossilien.

**Vier Sammlungen** des Naturhistorischen Museums Schloss Bertholdsburg Schleusingen haben **nationale bis teilweise internationale Bedeutung**:

- **Hennebergische Gymnasialbibliothek**  
Nahezu vollständig erhalten gebliebene Schulbibliothek mit etwa 5.000 Bänden des 15. bis 18. Jahrhunderts. Besonders wertvoll sind die 199 Inkunabeln (Wiegendrucke), 24 Handschriften und ein originaler Luther-Brief von 1536.
- **Edelstein-Sammlung „pretioser Steine“ des Meininger Herzogs Anton Ulrich (1687-1763)**  
Eine Sammlung von etwa 4.000 geschliffenen Platten von Achaten und Jaspisen, die zum großen Teil in ver-

edelter Form als Dosen, Tabatieren und barocken Schlißplatten als Objekte höfischer Repräsentanz heiß begehrt waren.

- **„Arnhardt-Sammlung“ von Fossilien aus dem Rotliegend des Thüringer Waldes**

6.662 Fossilien aus der etwa 300 Millionen Jahre alten Rotliegend-Zeit von weit über 100 verschiedenen Fundpunkten im Thüringer Wald hat der Schmalkaldener Industriekaufmann Alfred Arnhardt (1888-1973) gesammelt.

- **Tetrapoden (Saurier) aus Karbon, Perm und Trias**

Diese Spezialsammlung umfasst etwa 3.600 Objekte von 84 verschiedenen Arten fossiler Amphibien und Reptilien. Allerdings können auf einem Objekt im Extremfall auch über 400 kleine Skelette von Branchiosauriern erhalten sein. Diese Sammlung wurde seit 1987 durch Ralf Werneburg kontinuierlich aufgebaut. Zum Bestand gehören bislang 9 Typusexemplare neuer Saurier-Arten sowie 133 Abbildungsoriginale, die in 34 wissenschaftlichen Publikationen beschrieben worden.

Die **naturkundliche Forschungsarbeit** des Museums konzentriert sich exemplarisch auf einige Schwerpunkte der Sammlungen und Ausstellungen. Daraus leiten sich die Feldforschung, verbunden mit Exkursionen, Ausgrabungen und Präparation, aber auch Recherche- und Vergleichsarbeiten sowie Vorträge und Veröffentlichungen zu relevanten Themen ab. Folgende Schwerpunkte ergeben sich:

- Paläontologie ausgewählter Fossilien aus Karbon, Perm und Trias
- Mineralogie ausgewählter Minerale Thüringens
- Vergleichsobjekte zu den historischen Kollektionen des Museums
- Geschichte des Naturhistorischen Museums und seiner Sammlungen.

Die Forschungsergebnisse werden regelmäßig in der hauseigenen Museumszeitschrift („Veröffentlichungen des NHMS“, seit 2010 „Semana“) sowie in nationalen und internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht. Die **regionalgeschichtliche Forschungsarbeit** ist auch eng mit den Themen der Sammlungsarbeit verbunden. Besondere Schwerpunkte sind:

- Hennebergische Gymnasialbibliothek, ihre Geschichte und wissenschaftliche Erschließung
- Geschichte der Henneberger Dynastie
- Kulturgeschichte der Hennebergischen Kleinstadt Schleusingen
- Geschichte des Schleusinger Museums.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Der Öffentlichkeitsarbeit gilt unsere besondere Aufmerksamkeit. Sie ist ein wesentlicher Zweig unserer musealen Arbeit. Neben der kontinuierlichen Verbesserung der **Dauerausstellungen** konzentriert sich

die Öffentlichkeitsarbeit vor allem auf folgende Punkte:

- 1 bis 2 Sonderausstellungen pro Jahr zu den Themen Natur, Geschichte und Kunst, jeweils mit kulturell umrahmtem Eröffnungsprogramm
- Serviceangebot für die Museumsbesucher
  - **Einweisungen und Führungen**, auch einzeln und gesondert entsprechend unserer Ausstellungsbereiche
  - **Museumsverkaufsbasar** an der Kasse
  - drei fachlich unterschiedliche **Museumsbibliotheken**, die nach Absprache genutzt werden können
- inhaltsreiche und praktikable Präsentation des Museums und seiner Angebote im **Internet** unter [www.museum-schleusingen.de](http://www.museum-schleusingen.de)
- Werbung für das Museum durch verschiedene Medien und Pressearbeit und PR-Aktionen
- Beitrag zum kulturellen Leben der Region durch **Organisation vielfältiger Veranstaltungen**. Dazu gehören neben den Sonderausstellungseröffnungen das historische Museumsfest, die Museumsnacht, Vorträge, Konzerte und Exkursionen
- Erstellung von **Publikationen des Museums** für eine breite Öffentlichkeit:
  - Ausstellungsführer
  - Museumszeitschrift „Semana“ mit biologischen und geologischen Beiträgen und Sonderveröffentlichungen
  - Flyer, Poster, Postkarten etc.

#### Förderverein

Der **„Freundeskreis des Naturhistorischen Museums Schloss Bertholdsburg Schleusingen“** zählt gegenwärtig 104 Mitglieder und leistet nicht nur Hilfe bei der Organisation und Finanzierung der Veranstaltungen und diverser Ankäufe, er ist auch wichtig für die Lobby des Museums in der Bevölkerung. Er hat hohen Stellenwert in der Region und übernimmt die organisatorisch-finanzielle Absicherung des kulturellen Veranstaltungsangebotes. Darüber hinaus konnte schon manches wertvolle **Museumsgut** mit finanzieller Unterstützung des Freundeskreises angekauft werden (z.B. die große Amethyst-Druse im Edelsteinkabinett für etwa 2.000 Euro oder ein Henneberger Taler ‚Georg Ernst‘ für 2.850 Euro). Auch den Ankauf des Henneberger Münzschatzes unterstützte der Verein mit einer stattlichen Summe.

Seit 8 Jahren wird die Zeitschrift **„Schleusinger Blätter“** über den Freundeskreis herausgegeben. Darin werden vor allem stadtgeschichtliche Themen erörtert. Museumsmitarbeiter liefern regelmäßig Beiträge hierfür.

## Mitarbeiter des Naturhistorischen Museums Schleusingen

Im Museum arbeiten gegenwärtig 8 Personen mit 6,375 Stellen sowie 2 Stellen bei der Firma ITT:

Name	Funktion	Tel. erreichbar
Ralf Werneburg	Direktor	036841/531212
Rosika Hoffmann	stellv. Direktor	036841/531213
Rita Happ	Haushaltssachbearbeiterin	036841/531211
Georg Sommer	Präparator	036841/531222
Christian Stoischek	Schlossverwalter	036841/531214
Klaus-Uwe Köhler	Hausmeister	
Ursula Günther	Reinigungskraft	
Melanie Wagner	Reinigungskraft	
Museumskasse und Aufsicht		036841/531215

## Öffnungszeiten:

Täglich außer montags geöffnet:

Di - Fr 9.00 - 17.00 Uhr  
Sa - So, Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Am 24.12. geschlossen. Am 25., 26.12. und 31.12. sowie am 01.01. von 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet.  
Letzter Einlass 1 Stunde vor Schließung!

Naturhistorisches Museum Schleusingen, Burgstraße 6, 98553 Schleusingen

Tel. 036841/5310

Fax 036841/531225

E-Mail: [info@museum-schleusingen.de](mailto:info@museum-schleusingen.de)

Internet: [www.museum-schleusingen.de](http://www.museum-schleusingen.de)

## Allgemeine Informationen

### Deutsche Straßenradmeisterschaften 2016



**Deutsche Straßenradmeisterschaften 2016**

**24. Juni Einzelzeitfahren Streufdorf**  
**26. Juni Straßenrennen Erfurt**

## Helfer gesucht!!!!

Am 24. Juni 2016 werden ca. 200 Radfahrerinnen und Radfahrer der deutschen Elite in Streufdorf zu den Deutschen Meisterschaften an den Start gehen.

Um dieses Event in bester Qualität absichern zu können, werden noch dringend Helfer für die Strecke gesucht.

Der erste Fahrer, Männer Elite, wird 08.30 Uhr an den Start gehen und der letzte Fahrer gegen 12.00 Uhr im Ziel sein. Nach einer zweistündigen Pause startet 14.00 Uhr die erste Fahrerinnen der Frauen Elite und gegen 15.45 Uhr wird die letzte Starterin im Ziel sein.

Die Strecke führt von Streufdorf nach Simmershausen, Bedheim, Roth, Buchenhof, Gleichamberg, Linden, Haubinda, Westhausen, Gompertshausen, Rieth wieder nach Westhausen und dann zum Ziel nach Streufdorf.

Alle Helfer sind hautnah am Geschehen, werden zwei Mal mit Imbissbeuteln und Getränken versorgt. Alle bekommen einheitliche Bekleidungsoberteile, die zur Erinnerung an die Deutschen Meisterschaften 2016 behalten werden können.

Im Anschluss des Rennens wird es eine kleine Helferfeier mit einigen Spitzensportlern geben. Außerdem wird es noch eine Überraschung als kleine Entschädigung geben. Wenn wir ihr Interesse geweckt haben sollten und sie mindestens 15 Jahre alt sind, melden sie sich bitte schnellstmög-

lich, spätestens aber bis 15.06.2016 in der Gemeinde Straufhain bei Frau Schlefke. Sie können sich auch direkt oder bei Fragen an den Organisator Horst Gärtner, Tel.: 03685 402930 oder e-mail: [horo-gaertner@web.de](mailto:horo-gaertner@web.de), melden.

### Das Gesundheitsamt informiert

Folgende Treffen von Selbsthilfegruppen/Gesprächsrunden finden statt:

#### 06.06.16:

- 13.30 Uhr „Angehörige von Alzheimer- und Demenzbetroffenen“
- 16.30 Uhr „Borreliosebetroffene und Angehörige“

#### 21.06.16:

- 14.00 Uhr „Polyneuropathie“
- Die Treffen finden im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen statt.

Informationen erhalten sie bei Frau Mertz unter folgender Telefonnummer: 03685/445415.

Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit und nach Krebs“ trifft sich am 14.06.16 ab 14.00 Uhr ebenfalls im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen. Anmeldungen bei Frau Treybig: 03685/407026 oder bei Frau Müller: 03685/7721548.

### Ihr Gesundheitsamt

Das Sommerfest der SHG „Menschen mit und nach Krebs und mit chronischen Magen- und Darmkrankheiten“ findet am 19.06.16 ab 14.00 Uhr im Schützenhaus Themar statt. Informationen und Anmeldung bei: Marlies Hehne: 036873/21245 oder 60918, [shg.krebs-magen-darm-lkhbn@t-online.de](mailto:shg.krebs-magen-darm-lkhbn@t-online.de) sowie bei Christa Jäger: 036873/21490.

### Aufbau Selbsthilfegruppe „Verwaiste Geschwister“

Thüringer Hospiz- und Palliativverband e. V.



Erfurt, 18.05.2016

Ein Kind zu verlieren lässt trauernde Eltern zurück, die sich in sogenannten Selbsthilfegruppen „Verwaister Eltern“ begegnen und im Austausch Anteilnahme und Unterstützung erfahren. Zurückbleibende Geschwister werden in ihrer Trauer oft übersehen und bleiben mit ihrem Schmerz nicht selten lange allein.

Im Rahmen einer Gruppe für erwachsene „Verwaiste Geschwister“ laden wir Menschen ein, die den Verlust einer Schwester oder eines Bruders betauern, der auch schon länger zurückliegen kann und vielleicht die eigene Kindheit oder Jugend geprägt hat. In einem geschützten Raum besteht die Möglichkeit, über den erlebten Verlust zu sprechen und Erfahrungen mit der eigenen Trauer auszutauschen. Gespräch, Anteilnahme und Austausch stehen im Mittelpunkt der etwa zweistündigen Treffen.

Fragen und Erwartungen können gerne im Voraus telefonisch mit der Initiatorin dieser Selbsthilfegruppe, Isabel Weber (Tel.: 0151/41432320 - wochentags 17-19 Uhr; [weberisabel@gmx.de](mailto:weberisabel@gmx.de)) oder Marcus Sternberg vom Thüringer Hospiz- und Palliativverband (THPV, Tel.: 0172/7831246; [m.sternberg@hospiz-thueringen.de](mailto:m.sternberg@hospiz-thueringen.de)) besprochen werden. Auch ein persönliches Vorgespräch ist möglich.

Die Treffen beginnen am Dienstag, den 07.06.2016 um 19:00 Uhr und finden an jedem ersten Dienstag im Monat im Augustinerkloster Erfurt, Tagungsraum Prag, statt. Der Thüringer Hospiz- und Palliativverband (THPV) wurde als Dachverband von heute über 40 ambulanten und stationären Hospiz- und Palliativeinrichtungen mit etwa 1.000 Ehrenamtlichen im Jahre 1996 ge-



gründet. Er vertritt deren Interessen und die Belange der schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen gegenüber Politik und Gesundheitswesen.

Weitere Informationen:  
[www.hospiz-thueringen.de](http://www.hospiz-thueringen.de)

#### Kontakt:

Marcus Sternberg  
Mobil: 0172/783 12 46  
E-Mail: [m.sternberg@hospiz-thueringen.de](mailto:m.sternberg@hospiz-thueringen.de)

#### Aktuelle Kursangebote der Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“ Hildburghausen



#### Gesellschaft

##### Heimatkunde

#### Stadtführung durch Themar

Ein abendlicher Spaziergang durch die Geschichte der Stadt Themar mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie Marktplatz, Rathaus, Amtshaus, St. Bartholomäuskirche, Johanneskirche und die Stadtmauer mit ihren 7 Tümen.

1611411103 - Themar

Termin: Fr 10.06.2016, 18:00 bis 19:30 Uhr  
Ort: Treffpunkt Themar Amtshaus  
Leitung: Andreas Stapf  
Gebühr: 5,- €, 30 Plätze



#### Kultur

##### Malen, Zeichnen, Drucktechnik

#### Malen Das Meer mit einem Schiff (Öl)

1610120510 - Hildburghausen  
Termin: Sa 25.6.2016, 9:00 bis 16:30 Uhr  
Ort: KVHS HBN Raum 1.15  
Leitung: Sergej Kasakow  
Gebühr: 29,50 €, 12 Plätze



#### Gesundheit

##### Autogenes Training, Yoga, Entspannung

#### Geführte Wandermeditation

Sich auf den Weg machen ... heißt sich selbst wahrzunehmen, sich Zeit und Raum zu geben.

Jede Wandermeditation ist eine Wanderung zu sich selbst. Ja und jeder Weg beginnt vor der eigenen Haustür. Das beständige Gehen, das Betrachten und Wahrnehmen der Schönheit unserer Natur ist eine gut Möglichkeit, seine Gedanken zu ordnen und sein Leben mal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Die Natur ist sowohl Entschleuniger, Stille, Ratgeber als auch Inspiration und Freude zugleich. Sie gibt uns Kraft für neue Aufgaben und Projekte.

Es erwartet Sie ein ca. 5 km langer Wanderweg, auf dem Pausen eingelegt werden für Meditation im Freien, Energieübungen, Schweigemeditation und Eigenmeditation. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Bitte geeignetes Schuhwerk tragen.

1611830101 - Heldburg

Termin: Sa 18.6.2016, 18:00 bis 20:15 Uhr  
Ort: Treffpunkt Dorfbrunnen Schlechtsart, Dorfstraße  
Leitung: Marlies Fresino  
Gebühr: 11,50 €, 15 Plätze

#### Körperliche Gesundheit, Krankenpflege Japanisches Heilströmen - Steigerung der Lebensenergie

Die Anwendungsgebiete: unterstützt die Stärkung der Organfunktionen (Organströme), zur Stärkung des Immunsystems, bei Allergien und Heuschnupfen, bei Depressionen und Antriebslosigkeit, um jung und vital zu bleiben, zur Regeneration aller Funktionssysteme, Bronchitis und Husten, Erkältungen und Grippe. Bei Schmerzen auf allen Ebenen, steifem Nacken, steifen Gelenken und chronischen Krankheiten. Ergänzt andere Meridian-Techniken und Therapieformen. Die Besonderheiten: Die Anwendung sofort nach der Erläuterung. Die Methode ist einfach zu erlernen. Praktische Erfahrungen erwirbt man gleich im Workshop. Strömen kann man überall - die Finger hat man immer dabei. Es fallen 5 € Arbeitsmaterial an, die bereits im Gesamtpreis enthalten sind. Bitte bequeme Kleidung, Decke und Kopfunterlage mitbringen.

1610130502 - Hildburghausen

Termin: Sa 11.6.2016, 9:00 bis 12:00 Uhr  
Ort: KVHS HBN Gymnastikraum 1.16  
Leitung: Petra Beez  
Gebühr: 23,50 €, 10 Plätze



#### Beruf

##### Computer-Grundlagen

#### PC-Basiskurs: Homepage für Jedermann mit Jimdo

#### Jimdo - Homepage schnell selbst gebaut

Die eigene Homepage ohne Vorkenntnisse erstellen: ohne spezielle Software, Sie brauchen nur Ihre Idee, Sie können von überall an Ihrer Homepage arbeiten, Voraussetzungen: E-Mailkonto; bitte E-Mailpasswort mitbringen

1610150119 - Hildburghausen

Termin: 2 x Sa 18.6. bis 25.6.2016, 9:00 bis 12:00 Uhr  
Ort: KVHS HBN Computerkabinett 1.02  
Leitung: Silvia Schall  
Gebühr: 34,50 €, 12 Plätze

##### Kaufmännische Grund- und Fachlehrgänge

#### Buchführung für Kleinbetriebe

Senken Sie Ihre Steuerberatungskosten durch das eigenhändige Aufbereiten (Vorkontieren) Ihrer Belege. In diesem Kurs erlernen Sie die dazu nötigen Grundlagen der Buchführung. Gearbeitet wird mit Lexware-Buchhalter.

1610150602 - Hildburghausen

Termin: 1 x Mo/Mi 18.7. bis 20.7.2016, 17:00 bis 21:00 Uhr  
Ort: KVHS HBN Computerkabinett 1.02  
Leitung: Patrick Manthey  
Gebühr: 52,50 €, 12 Plätze

##### Medienpraxis

#### Kreatives Fotobuch mit CEWE

Digitale Fotografie, digitale Bilderflut. Wohin mit den vielen Fotos? Ein Fotobuch ist die Lösung. Lernen Sie hier das Programm kennen und erstellen Ihr persönliches Fotobuch. Voraussetzung ist nur der Umgang mit Maus und Tastatur, Kreativität und eine Auswahl von etwa 50 - 70 Bildern auf USB-Stick. Jeder Erstteilnehmer eines Fotobuchkurses mit Stephan Six erhält einen Gutschein im Wert von 26,95 € für ein CEWE-Fotobuch.

1610121103 - Hildburghausen

Termin: 2 x Di 7.6. bis 14.6.2016, 18:00 bis 21:00 Uhr  
Ort: KVHS HBN Computerkabinett 1.02  
Leitung: Stephan Six  
Gebühr: 34,50 €, 10 Plätze

#### Kontakt und Öffnungszeiten Landratsamt Hildburghausen

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen  
[www.landkreis-hildburghausen.de](http://www.landkreis-hildburghausen.de)  
Tel.: 03685/445 0  
FAX: 03685/445 501  
Email: [poststelle@lrahbn.thueringen.de](mailto:poststelle@lrahbn.thueringen.de)  
Rufnummern und Email-Adressen Ihrer Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter Landratsamt -> Mitarbeiter/-innen

#### Allgemeine Sprechzeiten des Landratsamtes

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 11.30 Uhr

Außerhalb der vorgenannten Sprechzeiten können auch individuelle Termine nach Absprache vereinbart werden.



## WIR GRATULIEREN – WIR VERÖFFENTLICHEN DIE GEMELDETEN EHEJUBILÄEN AB DER DIAMANTENEN HOCHZEIT, DIE JUBILARINNEN UND JUBILARE ZU IHREM 80. UND 85. WIEGENFEST SOWIE AB DEM 90. GEBURTSTAG!

04.06.16	Helmut Wirsing, Eisfeld	80. Geburtstag	10.06.16	Gerhard Heinze, Masserberg	80. Geburtstag
04.06.16	Helmut Höfling, Römhild	80. Geburtstag	10.06.16	Rosmarie Meißner, Streufdorf	80. Geburtstag
05.06.16	Horst Geier, Sachsenbrunn	80. Geburtstag	11.06.16	Karl Zentgraf, Hirschbach	80. Geburtstag
05.06.16	Günter Heerlein, Schleusingen	90. Geburtstag	12.06.16	Erna Gottschlich, Haina	90. Geburtstag
05.06.16	Hella Witzel, Hinternah	80. Geburtstag	12.06.16	Dietrich Koch, Veilsdorf	80. Geburtstag
05.06.16	Walter Buggle, Eisfeld	85. Geburtstag	13.06.16	Anna Kaiser, Simmershausen	95. Geburtstag
07.06.16	Wally Baum, Westhausen	90. Geburtstag	13.06.16	Dr. Alma Müller, Schleusingen	95. Geburtstag
07.06.16	Gertrud Heßler, Eisfeld	90. Geburtstag	13.06.16	Hanna Bohms, Simmershausen	80. Geburtstag
07.06.16	Gerhard Kreuzmann, Brünn	80. Geburtstag	14.06.16	Walter Heinrich, Hinternah	85. Geburtstag
07.06.16	Ilse Döhler, Hinternah	85. Geburtstag	14.06.16	Elise Fehd, Beinerstadt	80. Geburtstag
08.06.16	Wally Dusch, Hildburghausen	80. Geburtstag	14.06.16	Margot Neumann, Grimmelshausen	80. Geburtstag
08.06.16	Elisabeth Geyer, Oberstadt	80. Geburtstag	14.06.16	Paula Jacobi, Waldau	90. Geburtstag
08.06.16	Erwin Steinert, Käblitz	80. Geburtstag	15.06.16	Hella Winkler, Gleichamberg	80. Geburtstag
08.06.16	Eheleuten Ilse und Günter Schmidt aus Biberschlag zur Eisernen Hochzeit		15.06.16	Helga Dreher, Schleusingen	85. Geburtstag
09.06.16	Lisa Brückner, Schirnrod	80. Geburtstag	16.06.16	Rose-Marie Bradtke, Themar	80. Geburtstag
09.06.16	Eheleuten Margarethe und Wolfgang Klett aus Schleusingen zur Eisernen Hochzeit		16.06.16	Eheleuten Linda und Rudi Witter aus Schönbrunn zur Diamantenen Hochzeit	
09.06.16	Eheleuten Marianne und Gerhard Böttcher aus Goßmannsrod zur Diamantenen Hochzeit		16.06.16	Margarete Wedel, Römhild	90. Geburtstag
09.06.16	Gerhard Wiemer, Hildburghausen	80. Geburtstag	17.06.16	Rosa Höhn, Hildburghausen	90. Geburtstag
09.06.16	Käthe Dentel, Eisfeld	85. Geburtstag	17.06.16	Heinz Zentgraf, Geisenhöhn	80. Geburtstag
10.06.16	Marlene Koch, Merbelsrod	80. Geburtstag	17.06.16	Günter Lenhardt, Eishausen	80. Geburtstag
10.06.16	Brunhilde Lunz, Lindenau	80. Geburtstag	17.06.16	Roland Holder, Fehrenbach	80. Geburtstag
10.06.16	Käthe Finger, Römhild	80. Geburtstag	17.06.16	Eheleuten Christa und Herbert Stubenrauch aus Lengfeld zur Diamantenen Hochzeit	
			17.06.16	Johanna Schramm, Linden	90. Geburtstag

## Vorankündigungen / Veranstaltungshinweise

05.06.16	11.00 Uhr	Kuhseefest in Heldburg
05.06.16		Brauhausfest in Stressenhausen
05.06.16	15.00 Uhr	Schneewittchen auf der Burgruine Henneberg
10. - 12.06.16		25. Burg- und Stadtfest in Schleusingen
10.06.16	20.00 Uhr	1612 - Hexen - Historienspiel in der Burgruine Henneberg
11.06.16		Backhausfest in Bedheim
11.06.16	15.00 - 21.30 Uhr	Aktionstag „Kunterbunt“ Ein Nachmittag für Familien, Eltern & Kindern vor dem Landratsamt
11.06.16	17.00 Uhr	Blasmusik aus Böhmen, Franken und Thüringen mit dem Musik-Verein e.V. Steinbach, Podhoranka, Eudaimonia, Wachbergmusikanten, Blasorchester Stützerbach im Naturtheater Steinbach-Langenbach
11.06.16	19.00 Uhr	Böhmischer Abend mit den Hexenberger Musikanten im Schlosspark Seidigenstadt
11.06.16	20.00 Uhr	1612 - Hexen - Historienspiel in der Burgruine Henneberg
12.06.16		Oldtimertreffen in Streufdorf an der Feuerwehr
12.06.16		Backhausfest in Zeilfeld
12.06.16	11.00 Uhr	Hoffest des Zuchtzentrums Gleichamberg
12.06.16	13.00 Uhr	Festtag mit Familiennachmittag und Fußballturnier anlässlich 30 Jahre SV „Blau Weiß“ Saargrund auf dem Sportplatz am Blessberg
12.06.16	ab 13.30 Uhr	„Tag des Waldes“ in Römhild auf dem Forstgelände
12.06.16	15.00 Uhr	Schneewittchen auf der Burgruine Henneberg
17. - 19.06.16		Sommerfest des SV 08 Engertal e.V. Schleusingerneundorf auf dem Sportplatz Schleusingerneundorf
17. - 19.06.16		Oldtimertreffen auf der Langen Heide in Hildburghausen
17.06.16		Sonnenwendfeuer in Gleicherwiesen
18.06.16	ab 11.00 Uhr	Backhausfest in Brattendorf
18.06.16	14.00 - 24.00 Uhr	„Musikfestival Kloster Veßra klingt bunt“ im Hennebergischen Museum Kloster Veßra
18.06.16	19.00 Uhr	Überraschungsparty am Feuerwehrvereinsheim in Eishausen
19.06.16	14.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in der St. Urban Kirche in Mendhausen
19.06.16	17.00 Uhr	Konzert auf zwei Orgeln mit Paul Rosoman aus Neuseeland

## Einladung zum Familiensporttag 2016



Der Kreissportbund Hildburghausen e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr einen großen Familiensporttag.

**Wann? Sonntag, den 12. Juni 2016 von 10:00 bis 13:00 Uhr**

**Wo? Werratalhalle in Hildburghausen – Waldstraße 11**

Alle Interessierten, alle Sportlerinnen und Sportler sind dazu herzlich eingeladen! Ganz in Familie oder mit Freunden wollen wir diesen Tag bei Spaß und Freude und mit sportlicher Betätigung begehen.

Ein interessantes Rahmenprogramm mit verschiedenen Schnuppermöglichkeiten und vielfältige Mitmachangebote warten auf Sie! Für jedes Alter ist hier etwas dabei!

Natürlich kostet es keinen Eintritt und alle Angebote sind kostenfrei.

- für Kinder und Jugendliche  
**Wickelwackel**
- für Erwachsene  
**Nordic-Walking für Einsteiger**
- für Alle  
**Joyrobics zum Mitmachen**

Auf dem Programm steht weiterhin ein kostenloser Gesundheits-Checkup der IKK und das entsprechende Erinnerungsfoto. Die Kreissportjugend betreibt eine Bar mit alkoholfreien Getränken.

Die Teilnehmer an unseren Sportwettbewerben nehmen an einer Verlosung mit

tollen Preisen – wie z.B. eine Ballonfahrt – teil. Für alle teilnehmenden Kinder bis 12 Jahren gibt es ein kleines Geschenk.

Und weiterhin werden wir auf dem diesjährigen Familiensporttag des KSB Hildburghausen eine Schnupperecke für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens (DSA) einrichten. Hier können gleich vor Ort die ersten Prüfungen für das DSA 2016 abgelegt werden.

Das vollständige Programm zum Familiensporttag finden Sie auch auf der Homepage des Kreissportbundes unter [www.ksb-hildburghausen.de](http://www.ksb-hildburghausen.de).

Schauen Sie vorbei, treiben Sie Sport und bleiben Sie gesund und vital!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

## „Sicherheit im häuslichen Umfeld, Informationen zum Einbruchschutz für Wohnungen und Wohnhäuser“

### Vortrag in der Commerzbank Hildburghausen

#### Veranstaltungsort:

Commerzbank Filiale Hildburghausen, Untere Marktstraße 4, 98646 Hildburghausen im 2. OG

**Termin:** 14.06.2016

**Beginn:** 14.00 Uhr

**Kosten:** Eintritt frei

Professionelle Hinweise und Ratschläge zum Thema Einbruchssicherheit für Wohnungen und Wohnhäuser erhalten alle interessierten Bürger, welche am **14.06.2016 um 14.00 Uhr**, den Weg zur Filiale der Commerzbank in Hildburghausen finden. Die Beratungsstelle der Landespolizeiinspektion (LPI) Suhl, vertreten durch

Kriminaloberkommissarin Manuela Ploch, nimmt an diesem Nachmittag dieses aktuelle und wichtige Thema auf, um Möglichkeiten und Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz vor Einbrüchen aufzuzeigen. Der kostenfreie Vortrag findet im Rahmen der Ausstellung „Gewaltfreies Leben“ in den Räumlichkeiten der Commerzbank in Hildburghausen statt. Das Netzwerk gegen häusliche Gewalt im Landkreis Hildburghausen und die Beratungsstelle der LPI Suhl laden alle interessierten Bürger hierzu ein. Die Beratungsstelle der LPI Suhl informiert in diesem Zusammenhang dar-

über, dass eine erhöhte Vorlaufzeit für individuelle Beratungstermine besteht. Somit ist der Vortrag am 14.06.2016 in Hildburghausen eine gute Möglichkeit, umgehend Antworten auf Fragen zum Einbruchschutz zu erhalten und längere Anfahrtswege zu vermeiden. Individuelle Beratungen finden in der Bahnhofstraße 2 in Suhl (Sitz der Polizeilichen Beratungsstelle) statt.

*Yvonne Maul stellt.*

*Netzwerk gegen häusliche*

*Gewalt Landkreis Hildburghausen*

## Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber die Zeitung „Freies Wort“ um den 4. Juni 1966 berichtete

**Schweickershausen:** „Seit 4 Jahren betreut Frau Christel Krug die Schweine in der Genossenschaft, wobei sie besonders gute Aufzuchtsergebnisse nachweisen kann. Es gibt bei ihr keine Muttersau, die allein abferkelt.“



Frau Christel Krug



Medizinische Bäderabteilung

**Streufdorf:** „Arbeiter des VEB Anhängerbau Streufdorf bauten im NAW diese Schubkarren für die Kinder des Streufdorfer Kindergartens. Lediglich 3,20 MDN Materialkosten mussten vom Kindergarten aufgebracht werden.“



Die Schubkarren wurden mit Freude angenommen

**Themar:** „Wenn Herr Rudolf Fröhlich heute im Postamt Themar seinen Dienst in der Abfertigung versieht, kann er sagen, das 61. ist geschafft, und morgen geht's mit dem ihm eigenen Optimismus ins 62. Dienstjahr. Oberassistent Rudolf Fröhlich kam 1905 zur Post und wird ihr auch weiterhin, trotz seiner 78 Jahre, die Treue halten. Als Telegraphenbauer bereiste er am Anfang seiner Laufbahn den ganzen Erfurter Bezirk, bevor er als Landbriefträger nach Themar kam. Herr Fröhlich kann so manches erzählen, was er in all den Jahren bei „seiner“ Post erlebt hat. Seine überaus reichen Erfahrungen wissen besonders die jungen Kollegen zu schätzen.“



Oberassistent Rudolf Fröhlich bei der Arbeit im Postamt

Mo.

**Hildburghausen:** „In der medizinischen Bäderabteilung in Hildburghausen absolvieren Kinder unter der Anleitung von Krankengymnastin Roswita Morning Übungen an der Sprossenwand. Diese Übungen dienen zur Kräftigung der Bauchmuskulatur. Orthopädisches Turnen bei Fußkrankheiten und Haltungsschäden aller Art finden hier auf ärztliche Verordnung statt.“

## Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Hildburghäuser Kreisblatt“ um den 4. Juni 1916 berichtete

**Rieth:** „Bei dem heute Nachmittag über unseren Ort und die Umgebung hinziehenden schweren Gewitter schlug der Blitz in die auf dem Kirchberg neben der zweiten Schule stehende Scheune der ersten Schule und richtete an dem Balkenwerk des Dachstuhles und an der östlichen Giebelwand bedeutenden Schaden an. Merkwürdig war bei diesem Blitzschlag, dass trotzdem Stroh an der Stelle lag, an der der Blitzstrahl in das Scheunendach fuhr, dasselbe nicht entzündete, während ein Balken der Giebelwand außen brannte. Ein Glück ist es zu nennen, dass der Blitzschlag am Tage erfolgte, wäre dieser in der Nacht erfolgt, hätte das Feuer um sich greifen und auch die daneben stehende Schule gefährden können.“

**Hildburghausen:** „Eine kurze, aber erhebbende Gedächtnisfeier fand gestern Abend in der Aula des Herzoglichen Lehrerseminars statt. Sie war veranstaltet von der Leitung der Bürgerschule und galt dem am 18. des vorigen Monats auf dem Felde der Ehre als Leutnant und Kompanieführer gefallenen Lehrer Hermann Steiner. Neben den seitherigen und früheren Schülerinnen und Schülern des lieben Toten waren seine Amtskollegen und zahlreiche Freunde und Bekannte, Damen und Herren, erschienen, um dieser stillen Gedächtnisstunde beizuwohnen. Herr Schuldirektor Bittdorf ließ

das Leben und Wirken des verdienstvollen Schulmannes, sein unermüdliches und gewissenhaftes Schaffen im Dienste der Jugendbildung, seine geradezu vorbildliche Persönlichkeit als Mensch, Familienvater, Freund und Kollege vor den Augen der Erschienenen erstehen. In Andacht und Rührung folgte die Gemeinde den trefflichen Ausführungen des Redners. Gesänge des Kirchenchores umrahmten die stimmungsvolle Feier, die mit dem Liede „Wenn ich einmal soll scheiden“ schloss.“



aus Sammlung Kreisarchiv KS 1047, Herzogl. Lehrerseminar

**Hildburghausen:** „Zusatzbrotkarten können nur in beschränkter Zahl, und zwar an die schwer arbeitende Bevölkerung ausgegeben werden. Die Beschränkung ist nötig, weil jetzt alle Kinder, die über acht Jahre alt

sind, die volle Karte, also Vierpfundbrotkarten, erhalten. Seither bekamen die Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren nur 3 Pfund Brot in der Woche. Neues Mehl steht aber noch nicht zu Verfügung, um den erhöhten Ansprüchen zu genügen.“

**Schleusingen:** „Vor einigen Tagen fand hier wegen der Bebauung der durch die Ansiedlungsgesellschaft „Sachsenland“ erworbenen Grundstücke eine Besprechung statt, an der u.a. ein Vertreter der Gesellschaft und der Königliche Landrat aus Schleusingen teilnahmen. Wie die „Henneberger Zeitung“ meldet, sind einige hundert Baustellen vorgesehen, die je 1/2 Morgen groß sind. Der Bau eines Einfamilienhauses, nur solche sollen errichtet werden, stellt sich einschließlich Grund und Boden auf 10000 Mark. Hiervon sind 1000 Mark anzuzahlen und der Rest mit 4 % zu verzinsen und mit 1/2 % zu tilgen. Die Pläne für die Aufteilung des ganzen Geländes mit den erforderlichen Straßen usw. sind bereits fertig und mit dem Bauen soll so bald als möglich begonnen werden. Wenn die ganze Ansiedlung bebaut und bewohnt sein wird, wird unsere Stadt, die jetzt gegen 2000 Einwohner zählt, etwa 1500 Einwohner mehr haben.“

Mo.